

Jahresbericht der Präsidentin 2023

Auch in diesem Jahr war das Haus gut vermietet. Besonders beliebt sind die Wochenenden, während es unter der Woche öfters noch unbelegt bleibt. Auch während der Ferienabwesenheit von Sonja und Peter liefen die Buchungen und Vermietungen gut weiter. Dank der vielen Helfer/innen kam es auch zu keinen Engpässen bei der Hausabnahme bzw. Übergabe. Ich danke an dieser Stelle allen, die eingesprungen sind sowie Sonja für ihre gute Vorbereitung.

An den Arbeitstagen wurde auch in diesem Jahr wieder tatkräftig gearbeitet. Der erste Arbeitstag stand vor allem im Zeichen des Holzens und des Frühlingsputzes. Am zweiten Arbeitstag waren viele helfende Hände zugegen, die sich in einzelnen Gruppen dem Grön gewidmet haben. So wurde unter anderem der Holzchrummen aufgefüllt, die Leitungen kontrolliert, der Kompost aus dem Fotosujet Richtung Busch versetzt und die Balkenverzierungen unter dem Vordach frisch gestrichen. Am dritten Arbeitstag wurde das Haus für die Wintersaison vorbereitet. Speziell zu erwähnen ist die Umgestaltung bei der Schäftliwand. So wurden einige Reihen Schäftli zugunsten eines gut zugänglichen Putzschrankes entfernt. Wir danken allen, die bei den Arbeitstagen dabei waren, Kim für die immer gute Organisation der Ämtli und des Materials und der Brändlibar für ihre Vorarbeit beim Holzen.

Es waren schöne Arbeitstage, in denen wir gemeinsam am Haus gearbeitet haben und die auch immer wieder Gelegenheiten boten sich freundschaftlich, gesellig auszutauschen. Wie immer sind alle herzlich willkommen, es gibt Tätigkeiten für jede Fähigkeit und Zeitverfügbarkeit.

Ich danke allen herzlich für ihre Verbundenheit, Treue und Einsatz für das Berghaus Grön. Wir freuen uns über diesen schönen gemeinsamen Ort.

Herzlichen Dank!

Die Präsidentin: Rosmarie Zysset



Gemeinsames zMittag am 1. Arbeitstag



Malerarbeiten am 2. Arbeitstag



Einbau des neuen Putzschrankes am 3. Arbeitstag